

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Abt. I f - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung
Lagebericht vom Montag, den 12. Feber 1973, 7.45 Uhr:

Vom Sonntag auf Montag sind im Raum Arlberg, Nordalpen und Kitzbühel rund 30 cm, in den übrigen Teilen ~~Tirols~~Nordtirols und im Tauernbereich Osttirols bis 15 cm Schnee gefallen. Laut Wetterwarte ist eine kurzfristige Wetterberuhigung zu erwarten, im Nordtirol sind jedoch strichweise noch geringe Schneefälle möglich.

Der Neuschnee hat auf der ungünstig aufgebauten Altschnee-
decke nur wenig Halt. Zudem entstehen mit dem stürmischen
Wind mehrfach Tribschneeansammlungen. In den Lawinen-
strichen der hochgelegenen Seitentäler, besonders in solchen
mit süd- bis ostseitigen Einzugsgebieten ist zunehmend
Vorsicht geboten.

Die ungünstige Tourensituation wird durch die Bildung neuer
Schneebretter weiter verschärft. In allen Hangrichtungen ist
große Vorsicht und alpine Erfahrung notwendig. Süd bis Ost
gerichtete Steilhänge vor allem in Kammlagen sind zur Zeit
zu meiden.

lagebericht des lawinenwarndienstes fuer kaernten,
ausgegeben am montag, den 12. februar 1973, 12.00 uhr:

2300 ✓

die schneefaelle um das wochenende waren vor allem im gebiet der karnischen alpen und karawanken mit maximal 35 cm schneezuwachs ergiebig. seither ist dort die gefaehrung fuer die verkehrswege in den seitentaelern etwas zurueckgegangen, doch muss oertlich noch immer mit der selbstaesloesung von lawinen gerechnet werden. in allem berggebieten kaerntens hingegen hat die schneebrettgefahr zugenommen, da bei den letzten schneefaelen zahlreiche neue schneebretter gebildet wurden, die besonders an schattseitigen haengen infolge der maechtigen schwimmschneeschichten eine besondere gefahr fuer den schitouristen bilden.

durchgegeben:

42393 lrg kl a/babic/1973 02 12

angenommen →

53891 lregin a/ ~~aaa~~ hassldkws dk

231a

53834 met z1 a*
53891 lregin a

an die
abt.roem.1 f-lawinenwarndienst
z.h.herrn dr. schimpp

zczc 999 59841
feos2 lowm 121300
mittelfristige wetteruebersicht und vorhersage,
ausgegeben am montag, den 12. februar 1973

die letzte prognose war vollstaendig richtig.

ausgangslage: islandzyklone, tief ueber dem baltikum mit auslaeufer
bis nach italien. azorenhoch.

tendenz der grosswetterlage: trogbildung ueber mitteleuropa
das islandtief zieht ostwaerts und verstaerkt sich dabei.
dadurch bildet sich in der folge ueber mitteleuropa ein trog,
wobei in der zweiten wochenhaelfte eine tiefdruckentwicklung
im mittelmeerraum nicht auszuschliessen ist.

wettervorschau fuer die zeit vom dienstag, den 13. bis freitag,
den 16. 2. 1973:

wechselnde, vielfach auch starke bewoelkung. wiederholt nieder-
schlaege, ueberwiegend in form von schnee. winde aus west bis
nord. fruehtemperaturen minus 10 bis 0 grad. tageshoechst-
temperaturen minus 4 bis plus 6 grad.

nnnn
53834 met z1 a
angenommen: schrey dks aws bs aws